

## **Satzung zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Wülfrath vom 19.12.2006 in der Fassung der Änderungssatzung vom 28.03.2017**

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW 1994, S. 666) in der z.Z. gültigen Fassung und der §§ 1, 2, 3 und 20 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.10.1969 (GV NW 1969, S. 712), in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Wülfrath in seiner Sitzung am 28.03.2017 folgende Satzung beschlossen:

### **Artikel 1**

Die Steuersätze in § 7 Abs. 1 Ziffer a, b und c werden wie folgt geändert:

- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| a. Apparaten mit Gewinnmöglichkeit  | <b>5,5 v.H.</b> des Spieleinsatzes mindestens 40,00 € |
| b. Apparaten ohne Gewinnmöglichkeit | <b>50,00 €</b>  |
| c. Apparate mit Gewinnmöglichkeit   | <b>5,5 v.H.</b> des Spieleinsatzes mindestens 20,00 € |

### **Artikel 2**

Die Änderung tritt zum 01.05.2017 in Kraft.